

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 43

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

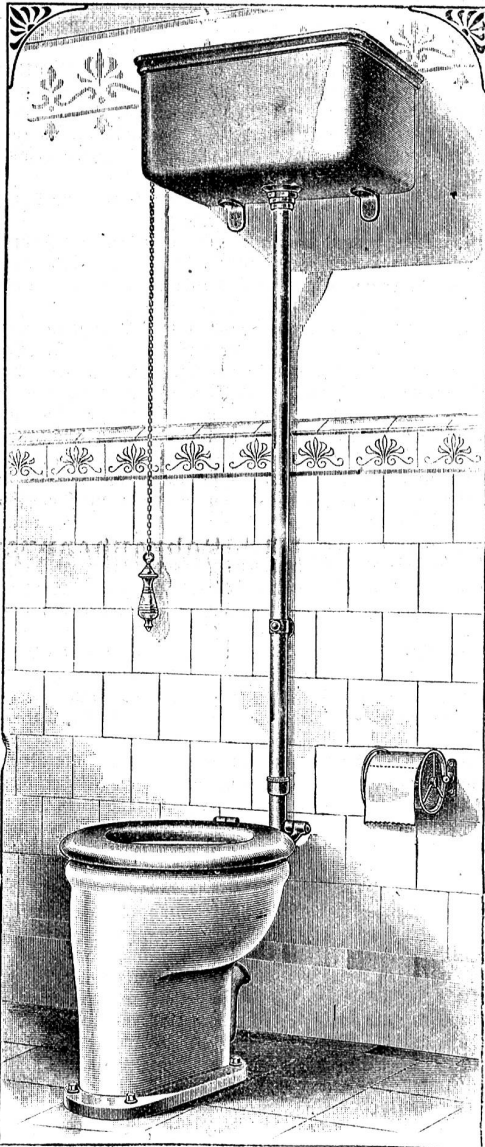
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Munzinger & Co

Zollstrasse 38

ZÜRICH.



Gas-, Wasser-
und
Sanitäre Artikel
en gros.

998 a

Verschiedenes.

Fachschulen. Neben der ordentlichen Lehre sollte heutzutage jeder Handwerker, wenn er auf einen grünen Zweig kommen will, eine Fachschule besuchen. Erst eine solche wird ihn befähigen, allen Zweigen des Berufes voll und ganz vorzustehen, um ein tüchtiger, allseitiger Meister zu werden. In der Schweiz oder in Deutschland bestehen für folgende Berufe Fachschulen: Blechindustrie, Schreiner, Buchdrucker, Elektriker, Drechsler, Feinmechaniker, Geigenmacher, Glasmaler, Goldarbeiter, Holzschneider, Bildhauer, Maler, Maschinenbauer, Mechaniker, Modelleure, Maschinenisten, Sticker, Tischler, Töpfer, Uhrmacher, Weber, Werkmeister, Zeichner und Zuckerbäcker. Gewiß gibt jeder Gewerbeverein gerne näheren Aufschluß.

Zur Berufswahl. Schul- und Waisenbehörden, Lehrer und Erzieher haben gewiß schon oft das Bedürfnis empfunden, den aus der Schule ins Erwerbsleben über tretenden Knaben und ihren Eltern eine Begleitung bei der so schwierigen und wichtigen Wahl des Berufes bieten zu können. An solchen dickleibigen Büchern ist freilich kein Mangel, aber nicht jedermann kann sie beschaffen, nicht alle sind empfehlenswert. Eine Flugschrift, die in knapper Form die wichtigsten Regeln enthält und unsere einheimischen Verhältnisse berücksichtigt, dürfte daher gewiß vielen Erziehern und Familienvätern willkommen sein.

Einer Anregung von Erziehern Folge leistend, hat die Centralprüfungskommission des Schweizerischen Gewerbevereins einen bewährten Kenner des gewerblichen Lehrlingswesens, Herrn G. Hug in Winterthur, mit der Abfassung einer „Begleitung“ für die Wahl eines Berufes betraut und dieselbe noch Männern der Praxis zur Durchsicht vorgelegt. Diese Flugschrift bildet das 1. Heft der bei Bächler & Co. in Bern erscheinenden „Schweiz. Gewerbe-Bibliothek“ und ist von Schul- und Waisenbehörden, Lehrern und Erziehern sehr gut aufgenommen und zahlreich verbreitet worden, so daß in kürzester Frist eine dritte Auflage und eine Ausgabe in französischer Sprache notwendig wurden, was bei dem billigen Preis von 20 Cts. (in Partien von zehn Exemplaren à 10 Cts.) leicht begreiflich ist.

Hufschmiedekurs Bern. Vom 2. März bis 4. April findet in Bern ein Hufschmiedekurs statt. Das Lehrgehalt beträgt für Schweizer Fr. 40, für Ausländer Fr. 100. Bekanntlich ist für die selbständige Ausübung des Schmiedehandwerks im Kanton Bern der Besitz eines bezüglichen Patentes erforderlich, das nur nach dem Besuch eines amtlichen KurSES oder nach abgelegtem Examen erteilt wird.

Töpferei im Heimberg. Mit der Töpfer-Industrie im Heimberg steht es, wie man dem „Tägl. Anzeiger“ von Thun schreibt, zur Zeit nicht gar gut, und es sind auch für die Zukunft die Aussichten keine rosigten. Mit diesem einst so blühenden Erwerbszweig geht's nun schon seit mehreren Jahren immer mehr rückwärts und alle Anstrengungen, denselben auf eine höhere Stufe zu bringen, sind gescheitert. Die Zahl der Hafnereien hat abgenommen; verhältnismäßig wenig junge Leute erlernen mehr den Beruf; die Ware muß infolge der Konkurrenz zu billig geliefert werden. Es ist daher sehr zu begrüßen, daß nun eine Kommission aus Vertretern von Steffisburg, Thun und Heimberg an der Arbeit ist, um eine sogenannte „Musterwerkstätte für Töpfer“ zu gründen. Das zu erstrebende Ziel ist und muß wenigstens ein zweifaches sein. 1. Es sind neue Formen und bessere geschmackvolle Bemalung anzustreben. 2. Es ist namentlich auch, um der Konkurrenz

der Fayence besser entgegenwirken zu können, auf erhöhte Solidität der Ware (bessere Glasur) hinzuwirken. Nachdem auf fast allen industriellen Gebieten in den letzten Jahrzehnten so große Fortschritte gemacht worden sind und immer noch gemacht werden, sollte es wohl auch der Töpferei möglich sein, sich auf eine höhere Stufe zu schwingen. Beim gegenwärtigen Stillstand, resp. Rückgang muß diese Industrie allmählich dahinsiechen.

Lehrlingsprüfung in Zürich. (Eingefandt.) Zur diesjährigen Lehrlingsprüfung im Bezirke Zürich haben sich bis heute schon über 80 Teilnehmer, sowohl Lehrlinge als Lehrtöchter gemeldet. Es fehlen aber im Vergleich zu den früheren Prüfungen besonders noch die Lehrlinge aus den Bauhandwerken. Die Anmeldefrist zur Prüfung läuft mit Ende dieses Monats ab.

Bauwesen in Bern. Der bernische Ingenieur- und Architekten-Verein beschloß, laut „Oberl. Volksblatt“, gegen die von der Regierung geplante Erstellung des Obergerichtsgebäudes auf der Großen Schanze energig Stellung zu nehmen.

Bauwesen in Basel. Neues Postgebäude Riehen. Die voriges Spätjahr in Angriff genommenen Arbeiten zum Bau eines neuen Postgebäudes in Riehen sind derart gefördert worden, daß der Bau eingedeckt werden kann. Vielleicht wird das Gebäude bis Mai bezugsfertig werden. Die Postablage ist während den Bauarbeiten im Gasthof zum „Rögli“ untergebracht.

— **Pumpwerk in den Langen Erlen.** Gegenwärtig ist man mit dem Schlagen von Beobachtungsröhren oberhalb der langen Erlen beschäftigt. Mit diesen Röhren soll der Grundwasserstand beobachtet werden, zwecks der Erweiterung der Grundwasserversorgung des Pumpwerks in den Langen Erlen.

— **Im Neubau der Kantonalbank Basel** sind die Arbeiten nun so weit gediehen, daß mit den Arbeiten im Innern des Gebäudes, soweit es die Temperatur gestattet, begonnen werden kann.

Krankenhausbau Korschach. Das neue Krankenhaus in Korschach, bekanntlich eine wahre Perle des Ortes, hat laut Schlußrechnung 344,816 Fr. gekostet. Auf das Gebäude mit Anlagen und Anbauten fallen 289,402 Fr., auf die innere Ausstattung 35,414 Fr., auf den Bauplan 20,000 Fr.

Kirchenrenovation Efen. Die Kirchgemeinde Efen hat die Renovation der Kirche im Kostenvorschlag von 5—6000 Fr. beschlossen.

Schulhausneubauten. Neue Schulhäuser werden dieses Jahr erbaut in Niederhallwyl und Boniswyl.

Lohnarif für Maurer und Handlanger. Dem „Grütliener“ wird aus Bern geschrieben: „In den letzten Wochen ging den Maurern und Handlangern der Lohn-

tarif mit Platzordnung von Seiten der Meister zu. Beides verrät ordentliches Entgegenkommen und guten Willen, überall Ordnung zu schaffen.“

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Causch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

1003. Wer hat eine ältere, noch gut erhaltene Dampfmaschine von 2 PS oder einen Petrolmotor von gleicher Kraft abzugeben? Sich zu wenden an E. Hänggi, Drechsler, Rodris bei Nunningen (Solothurn).

1004. Welches ist der geeignetste und solideste Belag über eine stark ausgelaufene sandsteinerne Treppe, ohne daß die alten Tritte entfernt werden müssen?

1005. Wer hätte billig abzugeben: eine kleine Hochdruckturbine zum Betriebe einer Sennerei? Offerten mit Preisangabe und womöglich mit Zeichnung an J. Willy, Vater, mech. Werkstätte, Chur.

1006. Wer hätte einen noch gut erhaltenen Spenglerwerkzeug billig abzugeben? Offerten unter Nr. 1006 an die Expedition.

1007. Welche Sägerei liefert 3—4 Waggons Latten im Laufe des Frühjahrs, nach Maßangabe, aus schlanken Stangen geschnitten?

1008. Wer liefert Durchschneidevorrichtungen für einfache Gattersägen nach neuestem System und zu welchem Preise? Offerten an A. Meyer, Säge, Herbetzwil (Solothurn).

1009. Wäre jemand im Falle, mir die Adresse des Fabrikanten der Rückgauer'schen Hebewindeln, welche bei der Gebäudehebung in Cannstatt zur Anwendung kamen, zu verschaffen? Zum voraus besten Dank.

1010. Vor 3 Jahren erstellte ich eine Wohnhausumbau. Es wurde alles abgeschliffen bis an die Kellermauern. Die Parterre-Umfassungsmauern wurden mit Sandsteinen aufgemauert, der erste Stock mit Backsteinen, Fenster- und Türumrahmungen aus Zementsteinen. Der innere Verputz wurde nach beendigter Aufmauerung sofort aufgetragen, wie auch Fenster und Täfelung angebracht, der äußere Verputz circa 1 Monat später. Das Haus steht an einer Halde, doch sind die Grundverhältnisse immerhin ziemlich trocken. Nun schmelzen alle Fenster sehr stark im Winter, trotz Doppelfenstern, und zwischen Fensterrahmen und Täfelung bildet sich Schimmel, alles ist naß und schwarz. Wäre sehr dankbar, wenn mir jemand gültige Auskunft geben könnte, ob bei Zementsteinen derartige Uebelstände herrschen oder woher dies kommt und wie abgeholfen werden kann.

1011. Wer ist Lieferant von dünnen Blindbrettern von 1 bis 10 cm Dicke?

1012. Welcher Kapitalist würde sich an einem Geschäft beteiligen zur Fabrikation einer Spezialität in Baumaterialien, welche von mir Ende der 80er Jahre erfunden und von einer Firma mit großem Erfolg fabriziert wird? Antworten unter Nr. 1012 an die Expedition.

1013. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gute Rund- und Abbiegemaschine abzugeben? Offerten unter Nr. 1013 bef. die Exped.

1014. Wer hätte einen älteren, noch gut erhaltenen Petrolmotor von 4 PS per sofort eine Zeit lang zu vermieten? Eventuell wäre späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1014 an die Expedition.

1015. Holz-Firma wünscht mit leistungsfähigen in- oder ausländischen Holzgroßhandlungen in Verbindung zu treten zwecks regelmäßiger Abnahme von österreichischen oder deutschen Brettern zu Schreiners-, Hobels-, Kisten- und andern Zwecken, sowie von Latten aller Art. Offerten unter Nr. 1015 an die Expedition.

1016. Welche Firma liefert die beste und preiswürdigste Universal-Holzbearbeitungsmaschine für Hand- event. später für Kraftbetrieb eingerichtet? Offerten unter Nr. 1016 an die Expedition.

1017. Wo wäre in der deutschen Schweiz ein guter Platz für einen Mechaniker, Velo- und Nähmaschinen-Reparateur? Für gültige Auskunft zum voraus besten Dank.

1018 a. Wer hätte einen gut erhaltenen 2—3pferdigen Benzinmotor zu vermieten? Derselbe würde später gekauft. **b.** Wer hätte einen solchen zu verkaufen? Offerten unter Nr. 1018 an die Exped.

1019. Wo bezieht man Federstahl aller Dimensionen?

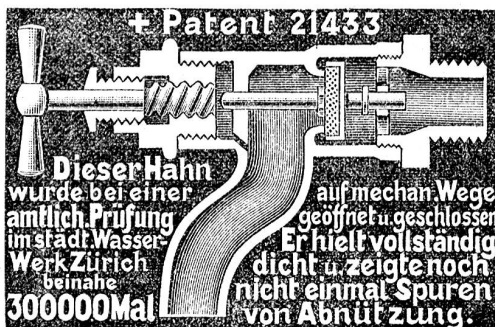
1020. Könnte mir ein geehrter Leser mitteilen, wo in einer größeren industriellen Ortschaft oder Stadt ein tüchtiger Spenglermeister gute Existenz finden könnte mit einem in seinen Branchen eingerichteten kleineren Ladengeschäft? Für Auskunft unter Nr. 1020 zum voraus besten Dank.

1021 a. Wer liefert sauber gearbeitete Carretten, beschlagen oder unbeschlagen, an Wiederverkäufer? Offerten unter Chiffre 1021a an die Expedition. **b.** Wer liefert leichte Schmierachsen mit Muttern und Nuten für Handwagen? Offerten unter Chiffre 1021b an die Expedition.

1022. Wer liefert die besten Zementrohrformen und Formen für Balustraden (Doggen)?

1023. Kann mir jemand mitteilen, wer Drehbänke mit Elektromotor daran hat oder wer solche liefert?

Metallgiesserei und Armaturenfabrik Lyss



Abgabe nur an Wiederverkäufer.